

TOLLE
70



Das Rätselbuch

zum 70. Geburtstag



Wartberg Verlag

Ursula Herrmann | Wolfgang Berke

TOLLE
70

Das Rätselbuch

zum 70. Geburtstag



Wartberg Verlag

Bildnachweis

Adobe Stock:

David Ward Withernsea: S. 10/11 (Hintergrund); blumer1979: S. 14 (1); Esther Hildebrandt: S. 14 (2, 5); Kal'van: S. 14 (3, 7); monticellllo: S. 14 (8); Sergey Tryapitsyn: S. 14 (10); AkuAku: S. 14 (15); Tiler84: S. 14 (17); Krakenimages.com: S. 15 (4); photka: S. 15 (8); shishiga: S. 15 (14); william87: S. 18/19 (Hintergrund); blackboard: S. 28/29 (Hintergrund); Andrey Popov: S. 32/33 (Hintergrund); Shawn Hempel: S. 44/45 (Hintergrund).

picture alliance:

Sammlung Richter: S. 8 (2); Fritz Reiss: S. 20 (5); dpa/Las Vegas News Bureau: S. 30 (1); Keystone/Röhnert: S. 35; Everett Collection: S. 55; HIP | National Motor Museum: S. 56.

pixabay:

S. 14 (4, 9, 11, 12, 13, 14, 16); 15 (1, 2, 3, 5, 6, 7, 9, 10, 11, 15), 23; 40.

ullstein bild:

ullstein bild: S. 8 (1), 27 (7); Röhnert: S. 9, 20 (1, 4), 21 (3); United Archives: S. 20 (2, 3), 21 (2, 4), 27 (1, 3, 4, 5, 6, 8, 9, 10), 49; Constantin-Film: S. 21 (1); NASA: S. 22; glasshouse images: S. 27 (2); CTK: S. 28; Werek: S. 30 (2); RDB / Blick: S. 31 (1); CARO/Frank Sorge: S. 38 (1), 59 (1); Teutopress: S. 38 (2), 39 (5), 43 (11), 47, 53, 59 (2, 5); imageBROKER/Michael Weber: S. 38 (3), 59 (3); VIRGINIA: S. 39 (7), 59 (7); snapshot-photography: S. 39 (9), 59 (9); mirropix: S. 43 (3, 5); Klaus Rose: S. 43 (4); Baering: S. 43 (9); s.e.t. Photo: S. 43 (10); Röhrbein: S. 43 (12); Sven Simon: S. 52.

Wikimedia Commons:

Harry Warnecke, 1900 - 1984 - https://npg.si.edu/object/npg_NPG.94.47, CC0: S. 14 (6); Resorti - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0: S. 31 (2); Stefan Kaminski - Website of Annalena Baerbock, CC BY-SA 4.0: S. 38 (4), 59 (4); Raimond Spekking / CC BY-SA 4.0, CC BY-SA 4.0: S. 39 (6), 59 (6); chrisweger - Madonna Rebel Heart Tour 2015 - Stockholm, CC BY-SA 2.0: S. 39 (8), 59 (8); Rico Shen, CC BY-SA 3.0: S. 41; Official White House Photo by Pete Souza - P120612PS-0463 (via Wikimedia Commons): S. 43 (1); Dirk Vorderstraße - Eigenes Werk, CC BY 3.0: S. 43 (2); dts-nachrichtenagentur.de/nachrichtenbilder: S. 43 (6); Armin Linnartz, CC BY-SA 3.0: S. 43 (7); Frank Schwichtenberg, CC BY-SA 3.0: S. 43 (8); CBS Television: S. 48 (2); Chatham House/16528067458/, CC BY 2.0: S. 61.

Ursula Herrmann:

S. 4/5 (Hintergrund), 48 (1).

Wolfgang Berke:

S. 12, 13, 16/17 (Hintergrund), 50.

Impressum

1. Auflage 2023

Alle Rechte vorbehalten, auch die des auszugsweisen Nachdrucks und der fotomechanischen Wiedergabe.

Redaktion: Ursula Herrmann, Wolfgang Berke

Layout und Satz: Medienbüro Ruhr

Umschlaggestaltung: r2 | Ravenstein, Verden

Druck: Druck- und Verlagshaus Thiele & Schwarz GmbH, Kassel

© Wartberg-Verlag GmbH

34281 Gudensberg-Gleichen

Im Wiesental 1

Telefon: 056 03/9 30 50

www.wartberg-verlag.de

ISBN: 978-3-8313-3561-9

Herzlichen Glückwunsch zum **70. Geburtstag!**

Wir gratulieren! 70 tolle Jahre haben Sie nun schon hinter sich gebracht. Und um es an dieser Stelle mal mit Peter Alexander zu sagen: „Mein Siebziger? Nur ein Siebener mit Null dran.“

An den bekannten Unterhaltungskünstler können Sie sich sicherlich noch gut erinnern, bestimmt aber auch an ganz viele Dinge und Ereignisse, welche die zurückliegenden 70 Jahre geprägt haben:

- An eine Kindheit mit jeder Menge Freizeit, die trotz Schule oft unbeschwert und meist im Freien mit Freundinnen und Freunden verbracht wurde. An ganz spezielle Spiele, Spielzeuge und Leckereien. Und natürlich an die vielen Heldinnen und Helden aus Kinderbüchern, Kinofilmen und Fernsehserien.
- An eine Jugend mit ihrer Mode, ihren Partys, mit Kino- und Konzertbesuchen, mit mannigfaltigen Unternehmungen und den vielen angehimmelten Stars und Sternchen aus Film, Fernsehen, Showbiz und Musikkultur.
- An das nun auch schon eine ganze Weile andauernde Erwachsenenleben mit seinen beruflichen und familiären Herausforderungen. An einschneidende politische Ereignisse, sportliche Events und kulturelle Highlights der vergangenen Jahre.

Wenn Sie zu denen gehören, die sich gerne zurückerinnern, haben Sie mit diesem Rätselbuch die richtige Unterhaltung parat. Aber Sie müssen schon selbst etwas tun, nur Lesen reicht nicht. Denn hier geht es mit Quizfragen, Kreuzwort-, Silben- und Bilderrätseln auf eine Zeitreise zu den eigenen Erinnerungen.

Viel Spaß, erhellende Momente und einen tollen Geburtstag wünschen

Ursula Herrmann Wolfgang Bohe

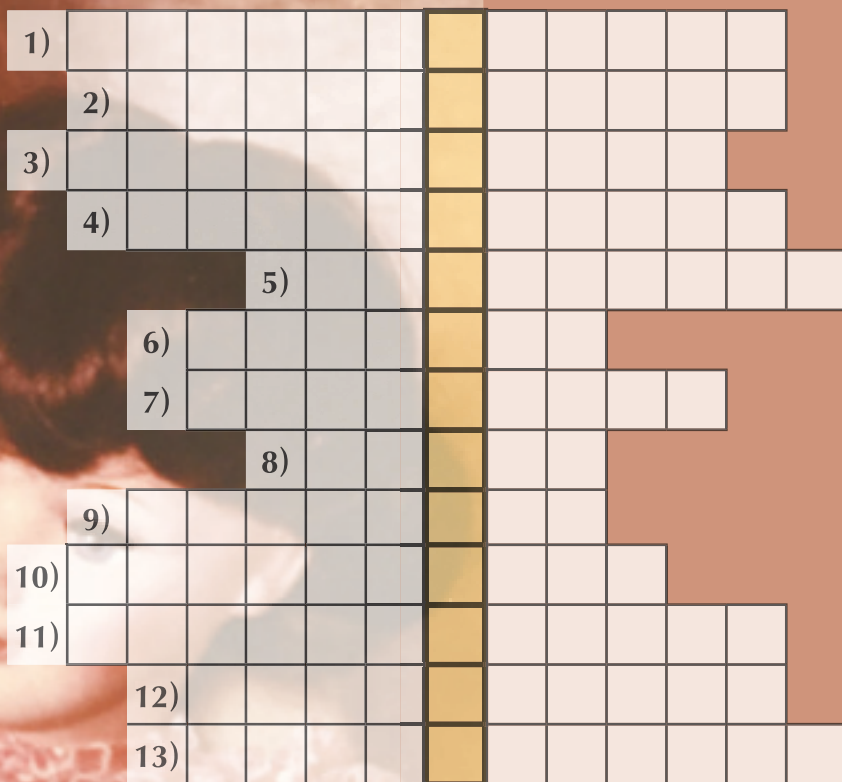
und

KINDHEITS- ERINNERUNGEN

Lang, lang ist sie her, die Kindheit! Aber auch mit 70 erinnert man sich noch gerne an all die tollen Dinge, die einen damals begleitet haben. An eine Kindheit ohne Handy, ohne Helikoptereltern und ohne Fahrradhelm. Dafür aber mit jeder Menge Freizeit, Freunden, Spielzeugen, Leckereien und den vielen Heldinnen und Helden aus Kinderbüchern, Kinofilmen und dem Fernsehen. Eine Zeit, als die Telefone noch eine Wählscheibe hatten, die Musik aus dem Radio, vom Tonband, dem Plattenspieler oder von Musikkassetten kam und die Rollerblades noch Rollschuhe waren. Ein bisschen was von diesen Erinnerungen holt das nebenstehende Silbenrätsel zurück.

Das Lösungswort verbindet viele Mädchen mit ihren Lieblingstieren. Es ergibt sich aus den Silben oben rechts.

AU - BES - BIL - BUE - CHER - CKI - DAN - DER - DER - GLANZ - GUM
 HO - HOF - IM - KE - LE - LEN - LIE - ME - MELN - MEN - MI - MI - MI
 MUR - NEL - NI - PER - PER - PI - QUAR - RE - RHO - RY - SE - SON
 STECK - STEIFF - TETT - TIE - TO - TWIST - XI



1) Bunt und rund im Schnuller-Fläschchen; **2)** Teddy-Konkurrenz: Bei ihnen war nicht nur der Bär los; **3)** Kleine Heftchen für kleine Kinder; **4)** Bei ihm tummeln sich Mausbiber und Arkoniden (zwei Wörter); **5)** Die hatte fast jedes Kind, nicht nur in Bayern; **6)** Viel Geworfene: kugelrund und oftmals bunt; **7)** Kinderspielzeug: Teilchen für Teilchen auf die Platte gebracht; **8)** Maskottchen der HörZu; **9)** Da lebten Dick und Dall; **10)** Elastischer Tanz; **11)** Kartenspiel mit viel PS; **12)** Erlebte im Fernsehen *Abenteuer unter Wasser* (Vorn./Nachn.); **13)** Sie landeten oftmals im Poesiealbum, diese Sammelobjekte.

Auflösung auf Seite 48

WAS BIN ICH?

Gestatten: Wir alle sind Dinge, die sich in eurer Kindheit allgemeiner oder spezieller Bekanntheit und Beliebtheit erfreuten. Bestimmt erinnert ihr euch noch an uns. Die rechts unten stehenden Silben helfen euch, uns auf die Schliche zu kommen.

1. Das Thema Gesundheit ist mir wurscht. Ich halte es mit dem Vergnügen, dem Vergnügen zu rauchen. Ich glaube nicht, dass Rauchen schädlich ist. Schließlich pafften sehr viele Mütter und Väter ihre Kinder permanent mit Zigarettenqualm zu – auf längeren Autofahrten beispielsweise. Zigaretten waren für mich immer einen Witz wert und ich bin sicher: Die Glimmstengel dienten der Entspannung. Zumindest die einer ganz bestimmten Marke. Der Griff nach ihnen hielt viele davon ab, sich aufzuregen und in die Luft zu gehen.

2. Als Modeartikel erfunden haben mich Ende der 50er-Jahre die Amerikaner. Es dauerte aber nicht lange, dann hatte mich auch in Deutschland fast jedes Kind. Na ja, sagen wir mal: fast jedes Mädchen. Aber auch Jugendliche und Erwachsene hatten Spaß an mir und erfanden viele Spiele rund um mich herum. Apropos rund: Bei mir ging's immer ordentlich rund. Und das möglichst lange. So sorgte ich für das richtige Bauchgefühl. Selbst im Zirkus und Varieté hatte ich viele Auftritte. Da vollzog ich dann regelrechte Kunststücke, immer in bzw. mit den richtigen Kreisen.

3. Wir sind schokoladig, flüssig gefüllt und ca. 5 cm lang. Wenn wir alt wurden, dann war es oft vorbei mit der inneren Flüssigkeit, aber in der Regel wurden wir nicht sehr alt. Wer wissen will, ob er uns gerade in Zitrone oder in Orange in der Hand hielt, der musste schon ganz genau hinsehen. Auf die Streifen kam es an! Das wusste jedes Kind. In der Hand sollte man uns nicht allzu lange halten. Das war nicht gut für uns und auch nicht gut für die Sauberkeit der Hände. Manchmal hatten wir auch Bügelbilder im Gepäck.

4. Ich bin der ideale Begleiter für alle Kinder, in denen schon immer eine Krämerseele geschlummert hat. Beim Spielen mit mir blühen sie auf. Ich bereite ihnen großen Spaß und verschaffe das ein oder andere Erfolgserlebnis. Und so ganz nebenbei werde ich dann auch noch meinem Bildungsauftrag gerecht und bringe ihnen das Rechnen bei, zumindest was die Grundrechenarten angeht. Bei mir ist alles irgendwie wie im Miniaturwunderland. Was Tante Emma in groß bin ich in klein.

5. Bei mir dreht sich alles um mich selbst. Trotzdem – oder gerade deswegen – spielen die Kinder so gerne mit mir. Und wenn sie mir dann ordentlich auf den Kopf drücken, fange ich sogar an zu singen. Naja, sagen wir mal: Töne von mir zu geben. Doch bin ich nicht nur schön anzuhören, sondern auch schön anzusehen. Meistens zieren nämlich hübsche bunte Motive meine blecherne Oberfläche. Und wenn ich dann so ein Weilchen lustig über den Fußboden tanze, jauchzt das Kinderherz vor Freude. Viele finden mich nostalgisch. Wie dem auch sei: Mit mir wird es nie langweilig, denn bei mir geht's immer rund!

6. Für viele bin ich der allererste Lebenshelfer. Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel – sie alle durften ihre guten Ratschläge bei mir abgeben. Sobald Freundinnen und Freunde schreiben konnten, spätestens ab der zweiten Klasse also, kamen dann auch noch jede Menge freundschaftlicher Empfehlungen dazu. In blumiger Sprache wurden zum Beispiel Stolz und Geltungssucht verteufelt und stattdessen zu Bescheidenheit und Sittsamkeit aufgerufen. So und so ähnlich waren die Tipps, die über mich verbreitet wurden. Und zum Schluss war dann oft noch zu lesen: „Hier hinten steh ich angewurzelt, dass keiner aus dem ... purzelt.“ Ja, woraus denn?

7. Ich komme aus der Tube. Besonders im Winter, wenn Erkältungen und Grippeinfektionen drohen, wurde ich vielen Kindern in regelmäßigen Abständen zugeführt. Manchmal sogar täglich. Meist kam ich auf einem Löffel in den Mündern der Kinder an, die dann das Gesicht verzogen und mich am liebsten gleich wieder ausspucken wollten. Und das, obwohl ich extrem gesundheitsfördernd war und einen hohen Vitamingehalt hatte. Die Abneigung mir gegenüber liegt wohl darin begründet, dass ich nicht wirklich lecker war. Wenn ich ehrlich bin: Ich schmeckte ziemlich ekelhaft. Vielleicht ist das der Grund, dass ich heute in meiner ursprünglichen Form kaum mehr zu finden bin.

**AL - BER - BUM - BRUMM - CHEN
CHEN - DEN - E - ER - FEN - FRI
HB - HOOP - HU - KAUF - KREI
LA - LA - LE - MÄNN - MANNS
PO - REI - SCHUNGS - SEL - SIE
STÄB - TRAN**

1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.

Auflösung auf Seite 48